



**WOLLSTEINS
WEGWEISER**



Finance Empowerment

Workbook



wollsteins-wegweiser.de

© 2024 Joana Wollstein



COPYRIGHT-HINWEIS FÜR DEN WORKSHOP "FINANCE EMPOWERMENT WEEK"

© Joana Wollstein / Wollsteins Wegweiser, 2024. Alle Rechte vorbehalten.

Alle Inhalte des Workshops "Finance Empowerment Week", einschließlich, aber nicht beschränkt auf Texte, Grafiken, Logos, Bilder, Videos, Audiodateien, Präsentationen, Arbeitshefte, und sonstige Materialien, sind urheberrechtlich geschützt und das ausschließliche Eigentum von Joana Wollstein.

Die Vervielfältigung, Verbreitung, öffentliche Zugänglichmachung oder sonstige Nutzung der Inhalte des Workshops, sei es in elektronischer, gedruckter oder sonstiger Form, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung von Joana Wollstein. Dies gilt insbesondere für die Nutzung zu kommerziellen Zwecken.

Der Workshop und alle zugehörigen Materialien sind ausschließlich für die persönliche und nicht-kommerzielle Nutzung der Teilnehmer bestimmt. Jegliche unbefugte Verwendung, Vervielfältigung oder Weitergabe der Inhalte stellt einen Verstoß gegen das Urheberrecht dar und kann rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Fragen zur Nutzung oder zur Erlaubnis, Materialien aus dem Workshop zu vervielfältigen oder zu verbreiten, richten Sie bitte an:

Wollsteins Wegweiser
Joana Wollstein
c/o AutorenService.de
Brkenallee 24
36037 Fulda
E-Mail: info@wollsteins-wegweiser.de
Telefonnummer: +49 163 129 11 77

HAFTUNGSAUSSCHLUSS FÜR DEN WORKSHOP "FINANCE EMPOWERMENT WEEK"

Die Inhalte des Workshops "Finance Empowerment Week" sowie alle dazugehörigen Materialien, einschließlich Videos, Arbeitshefte, Präsentationen und Diskussionen, dienen ausschließlich zu Bildungs- und Informationszwecken. Der Workshop stellt keine individuelle Finanzberatung oder Anlageberatung.

Die im Workshop vermittelten Informationen basieren auf allgemeinen Finanzprinzipien und sollen den Teilnehmern helfen, ein grundlegendes Verständnis für finanzielle Themen zu entwickeln und ihre eigenen finanziellen Entscheidungen informierter zu treffen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass individuelle finanzielle Situationen variieren und die im Workshop gegebenen Empfehlungen nicht unbedingt auf die persönlichen Umstände jedes Teilnehmers zutreffen.

Es wird keine Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der im Workshop bereitgestellten Informationen übernommen. Die Referentin des Workshops haftet nicht für Verluste oder Schäden, die direkt oder indirekt aus der Nutzung der vermittelten Inhalte entstehen.

Die Teilnehmer sind selbst verantwortlich für ihre finanziellen Entscheidungen und sollten vor der Umsetzung von im Workshop erlernten Strategien und Empfehlungen eigenständig weitere Informationen einholen. Insbesondere sollten sie die Risiken und potenziellen Nachteile jeder Anlageform gründlich prüfen, bevor sie finanzielle Verpflichtungen eingehen.

Durch die Teilnahme am Workshop akzeptieren die Teilnehmer diesen Haftungsausschluss und stimmen zu, dass sie die Referentin und alle verbundenen Parteien von jeglicher Haftung freistellen, die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Workshop oder der Nutzung der vermittelten Inhalte entstehen könnten.



EINLEITUNG ZUM WORKBOOK

Herzlich willkommen zu deinem Finance Empowerment Workbook!

Dieses Workbook begleitet dich durch die Finance Empowerment Week und ist dein persönlicher Leitfaden auf dem Weg zu finanzieller Unabhängigkeit.

Du findest hier tägliche Aufgaben, Übungen und wertvolle Tipps, die dir helfen werden, deine finanziellen Ziele zu erreichen und dein Geld für dich arbeiten zu lassen. Jede Aufgabe ist sorgfältig darauf abgestimmt, dich Schritt für Schritt näher an deine finanziellen Träume zu bringen. Lass uns gemeinsam starten und deine Finanzen revolutionieren!

Tag 1: **Deine finanziellen Ziele und Glaubenssätze**

Am ersten Tag geht es darum, deine finanziellen Ziele klar zu definieren und die Grundlage für deine zukünftige finanzielle Freiheit zu legen.

Um deine Ziele zu erreichen, musst du zuerst wissen, was du dir wirklich wünschst. Nutze den Fragebogen auf Seite 4 und 5, um deine Ziele zu erkennen und festzuhalten.

Auf Seite 6 und 7 findest du Beispiele für hinderliche und förderliche Glaubenssätze und kannst ankreuzen, welche bisher bei dir im Vordergrund standen.

Tag 2: **Mindset Meditation zur finanziellen Freiheit**

Am zweiten Tag vertiefen wir deine finanziellen Ziele mit einer Mindset Meditation. Halte deine Erkenntnisse auf Seite 6 und 7 fest.

Tag 3: **Geldanlagen und ihre Tücken**

Am dritten Tag geht es darum, verschiedene Geldanlagen und ihre Vor- und Nachteile kennenzulernen.

Tag 4: **Welcher Anleger-Typ bist du?**

Am vierten Tag findest du heraus, welcher Anleger-Typ du bist. Mache den Persönlichkeitstest „Welcher Anlegertyp bist Du?“ ab Seite 9. Nimm dir Zeit und lies dir die Auswertung auf Seite 12 durch.

Tag 5: **Eine Geldanlage für ALLE**

Am letzten Tag der Finance Empowerment Week setzen wir alles Gelernte zusammen und schauen uns deine individuellen Ergebnisse an. Rechne mit dem Zinseszins und trage die Ergebnisse in die Tabelle auf Seite 13 ein.

Bonus und Verabschiedung:

Hier findest du den Link zu meiner Leseprobe auf Seite 14.



TAG 1

Meine finanziellen Ziele

Bitte kreuze die finanziellen Ziele an, die für dich attraktiv sind.

Schuldenabbau

- Abbau von Kreditkartenschulden
- Rückzahlung von Privatkrediten
- Tilgung von Konsumkrediten

Notgroschen

- Immer mind. 1.000 € für unerwartete Ausgaben
- immer 3-6 Monatsgehälter

Sparen und Investieren

- Regelmäßig festen Betrag sparen
- Mit Geldanlagen mein Vermögen vermehren
- Langfristig für Altersvorsorge sparen

Kurzfristige finanzielle Ziele

- Geld für größere Anschaffung sparen
- Regelmäßige Restaurantbesuche
- Regelmäßig Shopping, Geschenke, Luxus

Mittelfristige finanzielle Ziele

- Regelmäßig schöne/exklusive Urlaubsreisen
- Spezieller Wunsch (z. B. teures Hobby)
- Spontane Ausgaben, ohne Sorgen

Langfristige finanzielle Ziele

- Finanzielle Freiheit mit passivem Einkommen
- Immobilien zum Eigenbedarf und zur Vermietung
- Personal, das mir das Leben erleichtert/verschönert



Meine finanziellen Ziele

Bitte kreuze die finanziellen Ziele an, die für dich attraktiv sind.

Lebensqualität und Komfort

- komfortables Zuhause, regelm. Renovierungen
- gutes/teures Auto und regelmäßige Wartung
- gehobener Lebensstil und steure Freizeitaktivitäten

Finanz. Sicherheit für Familie

- Absicherung der Familie
- Ausbildung der Kinder gesichert
- Erbe oder Vermögen für künftige Generationen hinterlassen

Selbstverwirklichung

- Nur noch arbeiten/machen, was man möchte
- Persönliche Weiterbildung (Kurse/Coachings)
- Träume und Ziele verwirklichen

Wohltätigkeit

- Regelmäßige Spenden für wohltätige Zwecke
- Projekte, die mir am Herzen liegen unterstützen
- das Leben anderer Menschen finanziell verbessern

Sonstiges

Hier alle persönlichen finanzielle Ziele möglichst konkret eintragen. Träume groß!

Hinderlicher/Negativer Glaubenssatz		Förderlicher/Positiver Glaubenssatz	
„Geld ist die Wurzel allen Übels.“	<input type="radio"/>	„Geld ist ein Werkzeug, um positive Veränderungen in meinem Leben und der Welt herbeizuführen.“	<input type="radio"/>
„Reich wird nur, wer unethisch handelt.“	<input type="radio"/>	„Mein Wohlstand resultiert aus meiner Fähigkeit, ethisch und verantwortungsbewusst zu handeln.“	<input type="radio"/>
„Geld macht nicht glücklich.“	<input type="radio"/>	„Geld ermöglicht mir die Freiheit, das zu tun, was mich glücklich macht.“	<input type="radio"/>
„Ich bin nicht gut in finanziellen Dingen.“	<input type="radio"/>	„Ich lerne ständig und werde immer besser im Umgang mit Finanzen.“	<input type="radio"/>
„Geld ist begrenzt, es reicht nie aus.“	<input type="radio"/>	„Die Möglichkeiten, Geld zu verdienen, sind unendlich und stehen mir offen.“	<input type="radio"/>
„Nur reiche Menschen investieren in Aktien.“	<input type="radio"/>	„Ich kann klug und verantwortungsbewusst in Aktien investieren, unabhängig von meinem Einkommen.“	<input type="radio"/>
„Der Börsenmarkt ist zu riskant.“	<input type="radio"/>	„Durch gründliche Recherche und Wissen minimiere ich das Risiko am Aktienmarkt.“	<input type="radio"/>



Übung zu den Glaubenssätzen

1. Hast du mehr positive oder mehr negative Glaubenssätze angekreuzt?

2. Lese dir jeden Glaubenssatz noch einmal laut vor und notiere dir, welche Auswirkungen er auf dein Leben hatte oder noch hat.

3. Frage dich: Woher kommen diese Überzeugungen? Erinnerst du dich an eine bestimmte Person, die sie in dein Leben gebracht hat? Mutter oder Vater, ein Großelternanteil, eine andere dir nahestehende Person?

4. Welche Ratschläge hat diese Person dir gegeben?



Übung zu den Glaubenssätzen

5. Kommst du eher an dein Ziel, wenn du diese Ratschläge befolgst? Oder eher nicht?

6. Jetzt notiere dir: Welches Verhältnis hat dieser Mensch zu Geld? Ist er/sie eher arm oder eher reich? Möchtest du ihn/sie als Vorbild? Steht er/sie dort im Leben, wo du gerne wärst?

7. Brauchst du neue Ratgeber?



Meine neuen, positiven Glaubenssätze

Überlege dir hier förderliche und positive Glaubenssätze, die ab sofort dein Leben und deine finanzielle Zukunft bestimmen sollen. Du kannst dir Anregungen aus dem Workbook holen und dich darüber mit anderen Teilnehmern in der Facebook-Gruppe austauschen.

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

6. _____

7. _____

8. _____

9. _____

10. _____

WEITERE SPAR-TIPPS UNTER

[Wollstein Wegweiser](#)

[Wollstein's Wegweiser](#)

[www.wollstein-wegweiser.de](#)



TAG 2

Fragen zur Visualisierungsübung

Schaue/Höre dir das Visualisierungsvideo an und lasse dich auf diese Übung ein. Schreibe danach hier deine Erlebnisse und Erkenntnisse auf.

1. Welche konkreten Situationen hast du dir vorgestellt? Beschreibe die Szenen und Ereignisse, die du während der Visualisierung erlebt hast.

2. Welche Personen sind in deiner Visualisierung aufgetaucht und welche Rolle spielen sie in deinem Leben

3. Was waren die größten Unterschiede zwischen den Erlebnissen in der Übung und deinem jetzigen Leben?



Fragen zur Visualisierungsübung

Schaue/Höre dir das Visualisierungsvideo an und lasse dich auf diese Übung ein. Schreibe danach hier deine Erlebnisse und Erkenntnisse auf.

4. Wie hast du dich körperlich während der Visualisierung gefühlt?

5. Welche neuen Einsichten oder Ideen sind dir während der Übung gekommen?



TAG 3

Geldanlagen und ihre Tücken

Hier sind ein paar Beispiele der bekanntesten Geldanlagen, die ich dir zunächst zeigen möchte. Es ist nur eine Auswahl und später kommen noch weitere. Wir besprechen die Vor- und Nachteile, wobei ich die für mich wichtigsten aufzähle. Es sind bestimmt nicht alle Argumente für oder gegen eine Geldanlage. Bevor ihr euer Geld anlegen wollt, müsst ihr euch immer gründlich die Angebote und Konditionen ansehen und vergleichen.

1. Klassische Bankeinlagen (Sparbücher, Tagesgeldkonten und Festgeldkonten)

2. Immobilien

3. Lebensversicherung als Kapitalanlage

4. Spezifische Anlageformen (z.B. Anteile ausländischer Firmen)

5. Geschlossene Fonds

6. Strukturierte Finanzprodukte (z. B. Zertifikate, Derivate)

Vertrauen in Finanzdienstleistungen und -anbieter

Viele Menschen haben verständlicherweise wenig Vertrauen in Finanzdienstleistungen und -anbieter. Oft verfolgen diese Anbieter eigene Interessen und es fehlt an Transparenz. Versteckte Kosten, komplizierte Produkte und unklare Risiken führen dazu, dass Verbraucher skeptisch sind. Dieses Misstrauen ist berechtigt und zeigt, wie wichtig es ist, sich gut zu informieren und bewusst zu entscheiden.

Ich möchte euch hier einen Weg zeigen, wie ihr zweifelhafte Finanzprodukte und Anbieter davon vermeiden und voller Vertrauen investieren könnt.



TAG 4

Personlichkeitstest

Welcher Anlagentyp bin ich?

Lese dir bitte die 5 Fragen aufmerksam durch und entscheide dich jeweils möglichst spontan für eine der vier Antworten. Kreuze diese an.

Frage 1: Wie viel Kapital kannst du bequem für langfristige Investitionen zurücklegen?

- A) Weniger als 10.000 Euro
- B) Zwischen 10.000 und 50.000 Euro
- C) Zwischen 50.000 und 100.000 Euro
- D) Mehr als 100.000 Euro

Frage 2: Wie wichtig ist es dir, dass dein investiertes Kapital sicher ist und kaum Schwankungen unterliegt?

- A) Sehr wichtig, ich möchte so wenig Risiko wie möglich.
- B) Wichtig, aber ich bin bereit, ein gewisses Risiko einzugehen, um höhere Renditen zu erzielen.
- C) Ich bin bereit, mittleres Risiko einzugehen, um moderate Renditen zu erzielen.
- D) Mir ist die Sicherheit meines Kapitals nicht so wichtig, ich bin bereit, hohe Risiken für hohe Renditen einzugehen.

Frage 3: Wie lange planst du, dein investiertes Kapital anzulegen?

- A) Weniger als 2 Jahre
- B) 2-5 Jahre
- C) 5-10 Jahre
- D) Mehr als 10 Jahre

Frage 4: Wie reagierst du in unsicheren Zeiten oder bei finanziellen Herausforderungen?

- A) Ich werde nervös und neige dazu, impulsiv zu handeln, um mögliche Verluste zu minimieren.
- B) Ich bewahre Ruhe und überlege, ob Anpassungen meiner Strategie notwendig sind, handle aber nicht überstürzt.
- C) Ich betrachte solche Phasen als Gelegenheit, wieder mehr zu sparen und günstig einzukaufen.
- D) Ich ignoriere vorübergehende Schwankungen und halte langfristig an meinen Entscheidungen fest.



Persönlichkeitstest

Frage 5: Welchen jährlichen Zuwachs (Renditeerwartung) erhoffst du dir für deine Investitionen?

- A) 3-5% jährlich
- B) 5-8% jährlich
- C) 8-12% jährlich
- D) Mehr als 12% jährlich

Auswertung

Bitte schaue nun, wie viele Punkte deine Antworten ergeben, und zähle diese zusammen.

Frage 1:

- A: 1 Punkt
- B: 2 Punkte
- C: 3 Punkte
- D: 4 Punkte

Frage 3:

- A: 1 Punkt
- B: 2 Punkte
- C: 3 Punkte
- D: 4 Punkte

Frage 5:

- A: 1 Punkt
- B: 2 Punkte
- C: 3 Punkte
- D: 4 Punkte

Frage 2:

- A: 1 Punkt
- B: 2 Punkte
- C: 3 Punkte
- D: 4 Punkte

Frage 4:

- A: 1 Punkt
- B: 2 Punkte
- C: 3 Punkte
- D: 4 Punkte

Gesamtpunktzahl:

Anhand der Gesamtpunktzahl kann die Zuordnung zu den Anlegertypen erfolgen:

- A) Konservativer Anleger: 5-9 Punkte
- B) Ausgewogener Anleger: 10-14 Punkte
- C) Risikobereiter Anleger: 15-19 Punkte
- D) Spekulativer Anleger: 20 Punkte

ACHTUNG!

Dieser Test dient nur einer groben Orientierung! Die Einteilung von Anlegertypen ist eine komplexe Angelegenheit, und es gibt viele Faktoren, die berücksichtigt werden müssen. Jeder Mensch ist individuell, und finanzielle Entscheidungen hängen von einer Vielzahl persönlicher Faktoren ab.

Wenn du eine wissenschaftlich fundierte Auswertung wünschst, könnte es sinnvoll sein, die Hilfe von Fachleuten oder Experten im Bereich der Psychometrie und Finanzpsychologie in Anspruch zu nehmen.

Es ist wichtig zu betonen, dass Persönlichkeitstests im Finanzkontext nicht immer eindeutige und klare Einteilungen ermöglichen. Menschen können in verschiedenen Situationen unterschiedliche Anlegerverhalten zeigen. Daher sollte die Auswertung als eine Annäherung betrachtet werden und nicht als in Stein gemeißelte Einteilung.



Persönlichkeitstest:

Auswertung

KONSERVATIVER ANLEGER

Eigenschaften: Konservative Anleger bevorzugen Sicherheit und Stabilität. Sie scheuen größere Risiken und Schwankungen.

Empfohlene Portfolio-Ausrichtung: Ca. 70-80% in konservative Anlagen wie ETFs und Anleihen, 10-20% in defensive Einzelaktien z.B. mit Fokus auf Dividenden, evtl. 10-20% Notgroschen in liquiden Mitteln oder Gold einplanen.

Anlagehorizont: Mittel- bis langfristig, mit einem Fokus auf Kapitalerhalt.

Anlagestrategie: Defensive Strategien, keine bis geringe Risikobereitschaft.

RISIKOBEREITER ANLEGER

Eigenschaften: Risikobereite Anleger sind auf Rendite fokussiert und akzeptieren dabei höhere Schwankungen.

Empfohlene Portfolio-Ausrichtung: Ca. 70% in Einzelaktien mit Wachstumspotenzial, ca. 20% in breit diversifizierten ETFs und ca. 10% in andere risikoreiche Anlagen, wie Kryptos.

Anlagehorizont: Mittel- bis langfristig, mit einem Fokus auf langfristiges Wachstum.

Anlagestrategie: Aktivere Handelsstrategien wie Swing Trading oder langfristiges Investieren in aussichtsreiche Branchen, höhere Risikobereitschaft.

AUSGEWGENER ANLEGER

Eigenschaften: Ausgewogene Anleger streben eine Balance zwischen Risiko und Rendite an. Sie sind offen für moderate Risiken.

Empfohlene Portfolio-Ausrichtung: Ca. 50% in Einzelaktien, die auf langfristiges Wachstum ausgerichtet sind, 30-40% in breit diversifizierte ETFs, 10-20% in liquiden Mitteln zum Nachkaufen.

Anlagehorizont: Langfristig, mit dem Ziel, Wachstum und Kapitalerhalt zu kombinieren.

Anlagestrategie: Ausgewogene Mischung aus konservativen und chancenorientierten Investments, geringe bis moderate Risikobereitschaft.

SPEKULATIVER ANLEGER

Eigenschaften: Spekulative Anleger sind risikofreudig und suchen nach höheren Renditechancen, sind aber auch bereit, erhebliche Verluste zu akzeptieren.

Empfohlene Portfolio-Ausrichtung: Ca. 80-90% in Einzelaktien oder andere riskante Anlagen mit hohem Renditepotenzial, 10-20% in hochspekulative Anlagen.

Anlagehorizont: Kurz- bis mittelfristig, mit einem Fokus auf kurzfristige Gewinnmöglichkeiten.

Anlagestrategie: Aktives Trading, Spekulation auf kurzfristige Marktbewegungen, hohe Risikobereitschaft.



TAG 5

Der Zinseszinseffekt

Zur Berechnung des Zinseszins gehe auf die Seite www.zinsen-berechnen.de/zinsrechner.php. Du findest sie auch mit diesem QR-Code. Gebe jetzt die gewünschten Zahlen ein.



Hier ein paar Beispiele:

1. Stell dir vor, du schaffst es, jedes Jahr einmalig 250 Euro zu sparen. Du verzichtest z. B. auf neue Klamotten, die du nicht dringend brauchst.
2. Wenn du regelmäßig monatlich etwas Geld zur Seite legen könntest, sagen wir 150 Euro, dann wären das im Jahr 1.800 Euro.
3. Jetzt überlege dir, ob du einmal im Jahr einen größeren Betrag zur Seite legen könntest, wenn du z. B. alle Verwandten bittest, nur noch Geld zu Geburtstagen oder Weihnachten zu schenken, du auf größere Anschaffungen wie Möbel oder Auto verzichtest und auch im Urlaub eher die Low-Budget-Version als die Luxusreise wählst. Dann könntest du vielleicht einmalig in einem einzigen Jahr 5.000 Euro zur Seite legen, um sie zu investieren.
4. Wenn du nun die Sparmethoden (einmaligen Sparbetrag plus monatliche Sparrate) kombinierst, siehst du das ganze Potenzial, wie schnell du dein Vermögen aufbauen kannst. Nehmen wir wieder an, du kannst im ersten Jahr die 5.000 Euro sparen und schaffst es, jedes weitere Jahr wieder 200 Euro pro Monat zu sparen.

10 Jahre	5 %	10 %	20 %	30 %
250 Euro jedes Jahr				
150 Euro im Monat jedes Jahr				
5.000 Euro einmalig				
5.000 Euro einmalig und 200 Euro im Monat jedes Jahr				

Ich möchte die Zinserwartungen im Moment noch gar nicht bewerten, sondern nur erreichen, dass du dir überlegst, ob du es schaffst, im Jahr einmal 250 Euro oder 150 / 200 Euro monatlich zu sparen oder einmalig 5.000 Euro zu investieren und welcher Betrag theoretisch daraus mit der Zeit entstehen kann.



BONUS

Ich hoffe, diese Woche hat dir geholfen, einen klaren Weg zu deinen finanziellen Zielen zu finden und dir das Wissen vermittelt, das du brauchst, um finanziell erfolgreich zu sein. Denke daran, dass finanzielle Bildung ein kontinuierlicher Prozess ist.

Wenn du gerne mehr über das Investieren in Aktien und weitere Wege deine finanzielle Situation zu verbessern, wissen möchtest, schau doch mal in meinen neuen Finanzratgeber "GELD WÄCHST WIE BÄUME", der ab 17. Juni 2024 im Buchhandel erscheint.

Hier, findest du noch mehr wertvolle Informationen, Übungen und persönliche Beispiele, die dir weiterhelfen werden.

Als kleines Dankeschön, dass du dich zu diesem Workshop angemeldet hast, erhältst du diesen Link zur exklusiven Leseprobe: <https://news.wollsteins-wegweiser.de/live-woche>



Wenn du das Buch online bestellen möchtest, kannst du das z. B. über Amazon oder die Webseiten deines Buchhändlers: <https://amzn.to/3WFbyfW>



Vielen Dank, dass du an der Finance Empowerment Week teilgenommen hast.

Ich wünsche dir viel Erfolg und alles Gute auf deinem finanziellen Weg!

Herzliche Grüße,